



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Schomburg



Jahrgang 2024

Freitag, den 8. März 2024

Nummer 10



Alteisensammlung 2024

Am **Samstag, den 09. März 2024** führt die Musikkapelle Primisweiler wieder eine Alteisensammlung durch.

Von **9 bis 12 Uhr** kann das Alteisen auf dem Parkplatz der Turn- und Festhalle in Primisweiler abgegeben werden.

Sollten Sie wünschen, dass wir vorbeikommen und Ihr Alteisen abholen, melden Sie sich bitte bei Christian Schlegel (Telefonnummer: 07528/97191).



Jugendvorspiel der Musikkapelle Primisweiler und Haslach

Am **Sonntag, den 24.03.2024 um 14.30 Uhr** findet in der **Turn- und Festhalle** Primisweiler das jährliche Jugendvorspiel statt.

Die jungen Musikerinnen und Musiker, die sich momentan in der Ausbildung befinden, haben sich lange auf dieses Konzert vorbereitet und freuen sich Ihnen ihr Können zu präsentieren.

Im Anschluss an das Vorspiel besteht die Möglichkeit eine Vielzahl von Instrumenten selbst anzuspielden und auszuprobieren.

Nach den musikalischen Darbietungen laden wir Sie recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ein und bieten Ihnen die Gelegenheit mit unseren Jugendleitern oder den anwesenden Musiklehrern zu sprechen und eventuelle Fragen zur musikalischen Ausbildung zu klären.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihre Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Primisweiler und Musikkapelle Haslach

Terminvorschau

20.04.2024	Frühjahrskonzert
20.06.2024	Dämmerschoppen in Primisweiler
27.06.2024	Ausweichtermin Dämmerschoppen
05.09.2024	Stadtmauerkonzert
27./28.12.2024	Schnurranten

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 08. März 2024:

Rosen-Apotheke, Ottmannshofer Str. 19,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 98490

Samstag, 09. März 2024:

Wassertor-Apotheke, Wassertorstr. 51,
88316 Isny, Tel: (07562) 97580

Sonntag, 10. März 2024:

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22,
88239 Wangen, Tel: (07522) 21379

Montag, 11. März 2024:

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 3622

Dienstag, 12. März 2024:

Schloß-Apotheke, Marktstr. 18,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 93330

Mittwoch, 13. März 2024:

Beilharz-Apotheke, Wassertorstr. 6,
88316 Isny, Tel: (07562) 97470

Donnerstag, 14. März 2024:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen, Tel: (07522) 931077

Freitag, 15. März 2024:

Kornhaus-Apotheke, Kornhausstr. 12,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Schomburg

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07528-97224 oder per E-Mail: ov-schomburg@wangen.de

Montag bis Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Ihre Ortsverwaltung Schomburg

FUNDBÜRO

Folgende Fundstücke wurden gefunden und bei der Ortsverwaltung abgegeben:

- 1 Schlüsselring mit 3 Schlüsseln (1 Schlüssel lila), gef. Parkplatz Dorfl. Haslach
- 1 einzelner Schlüssel an blauem Band, mit Kunststoff-Herz, Dorfplatz Haslach
- Schlüsselbund (inkl. blauer Sicherheitsschlüssel) mit Flaschenöffner
- 1 Brille in blau/braun, gef. am Rathausparkplatz
- Kindercreolen gold, mit Blümchenhänger, gef. Turnhalle Primisweiler
- Lesebrille blau, gef. an der Grundschule
- Lesebrille braun, gef. Turnhalle Primisweiler
- Kinderfausthandschuhe, rosa, gef. Josef-Heine-Str.
- Perlenkette gef. Blausee, Mittelseeweg
- Stirnlampe, gef. in Hiltensweiler

Wir gratulieren recht herzlich

Herr Gerhard Oswald
am 12.03.2024, zum 80. Geburtstag.



Allen anderen Jubilaren, welche hier nicht genannt sein wollen, ebenfalls unsere herzlichsten Glückwünsche und alles Gute!

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNGSGRUPPE NEURAVENSBURG



Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:

Telefon 07528 / 920-906

ZWECKVERBAND HASLACH WASSERVERSORGUNG



Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:

Telefon 0800 / 3003999



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 28.03.2024

Redaktionsschluss: 22.03.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

LANDJUGEND PRIMISWEILER



Funken 2024

Liebe Ortschaft,
wir, die Landjugend Primisweiler, möchten uns für die zahlreichen Besucher und Besucherinnen bei unserem diesjährigen Funken bedanken.

Ein weiterer Großer Dank gilt der Familie Hausmann, dass wir ihre Wiese wie jedes Jahr benutzen durften. Außerdem möchten wir uns bei den vielen weiteren Personen und Helfern bedanken, die uns mit sämtlichen Maschinen oder anderen Materialien ausgeholfen haben.

Ebenfalls möchten wir uns für die vielen Getränke- und Geldspenden bedanken, welche uns an diesem Tag erreicht haben.

Der Funken war wie immer ein großer Erfolg und wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr diese Tradition fortführen können.

In diesem Zuge, wollten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass wir dieses Jahr wieder eine/n Maibaumpender/in suchen, da der Baum vom letzten Jahr verlost wurde.

Bei Interesse uns einen Baum zu spenden, wenden Sie sich an Marcel Nadig (Tel. +491737097576) oder per E-Mail an landjugend.primisweiler@gmx.de.

Vielen Dank schon mal im Voraus.

Eure Landjugend Primisweiler

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

MUSIKKAPELLE HASLACH



Die Musikkapellen Haslach und Primisweiler laden Euch,

liebe Kinder und Jugendliche von Haslach
und Primisweiler

**am Sonntag den 24. März.2024
um 14.30 Uhr**

zum Jugendvorspiel mit
Instrumentenvorstellung

**nach Primisweiler in die Turnhalle
recht herzlich ein**

Beim Jugendvorspiel werden die Kinder und Jugendliche, die derzeit in Ausbildung sind zeigen, wie viel Spaß es macht, wenn man ein Musikinstrument spielen kann.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen und die Eltern können sich über die musikalische Ausbildung bei uns informieren

Lastschriftinzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2024 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Schomburg
Telefon (075 28) 972 24, Telefax (075 28) 972 26

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,00 Euro, digital 24,00 Euro.

Alt-Eisen-Sammlung

Samstag, 23.03.2024, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Parkplatz Turn- & Festhalle Haslach

Für Abholung bitte unter 0151 44536488 melden.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Deutsches Rotes Kreuz

Wangen: Mit einer Blutspende zu Ostern Leben schenken DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einer exklusiven Trinkflasche

Die Osterferien werden besonders bei schönem Wetter für Aktivitäten im Freien oder für Kurzurlaube genutzt. Aber auch während der Ferien und an den Feiertagen sind schwerstkranke Patienten auf Blutspenden angewiesen. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher jetzt um Ihre Blutspende.

Nächster Termin:

**Montag, dem 25.03.2024 oder Dienstag, dem 26.03.2024
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr**

**Gemeindezentrum St. Ulrich, Karl-Speidel-Str. 11
88239 Wangen**

Ihren persönlichen Termin können Sie hier reservieren:
www.blutspende.de/termine

**Als Dankeschön für die lebensrettende Blutspende erhalten die Spender*innen bei diesem Termin eine exklusive
Trinkflasche aus Glas.**

Hätte, könnte, sollte - einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten: „Gerade jetzt zählt jede Blutspende. Besonders für Krebspatienten sind die nur wenige

Tage haltbaren Blutplättchen, die aus Blutspenden gewonnen werden, überlebenswichtig.“ Die eigentliche Blutspende dauert 10 Minuten, mit Anmeldung und ärztlichen Gespräch nur eine Stunde. Eine Stunde, mit der ein ganzes Leben gerettet werden kann“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienst.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 - 10 Minuten
 6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Häge-Schmiede Wangen

Joy Kleinkunst: Stand-up-Kabarett mit Götz Frittrang

Am Samstag, 9. März, tritt der Kabarettist Götz Frittrang nach 2021 zum zweiten Mal in der Reihe Joy Kleinkunst auf. Er bringt sein Programm „Götzendämmerung“ mit nach Wangen. Die Welt spielt verrückt, aber Krise hin, Krise her: Es gibt Hoffnung. Götz Frittrang ist wieder unterwegs. Oder wie es in der Süddeutschen Zeitung heißt: „Geistreich, wohlformuliert und dramaturgisch fein zusammengebaut.“ Beginn ist um 20 Uhr in der Häge-Schmiede.

Schliddern Sie wohlvergnügt in die Apokalypse und streicheln Sie den Stoiker in sich, denn wenn die Bude erstmal brennt, sollte man nicht kopflos mit dem Schnapsglas löschen, sondern lieber entspannt noch einen Kurzen daraus trinken. In der „Götzendämmerung“ erlebt das Publikum zwei Stunden irrsinnige Wanderungen durch das Gehirn eines ungehemmten Durchschnittsdeutschen. Immer zwischen „Genauso kenn ich das auch!“ und „Moment mal! Wie kommt er denn jetzt da drauf?!“ und am Ende gehen die Besucher schlappgelacht und angefüllt mit bildgewaltigen Assoziationen nach Hause und sehen dem Weltuntergang gelassen entgegen.

Götz Frittrang, geboren 1977 in Friedrichshafen am Bodensee, studierte Germanistik, Kommunikationswissenschaften und Anglistik in Bamberg. Dort sammelte er erste Bühnenerfahrungen als Moderator des Bamberger Poetry Slam und wechselte dann als Organisator und ständiger Teilnehmer der Bamberger Comedy Lounge in sein jetziges Tätigkeitsfeld. Er wurde seitdem mit zahlreichen renommierten Kabarettpreisen ausgezeichnet, zuletzt 2022 mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg. Götz Frittrang lebt nach Stationen in Oldenburg und Berlin seit Ende 2013 wieder in Bamberg.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Beginn Karten auf allen Plätzen für 4 EUR.

Kinder- und Altstadtkonzert mit dem Ensemble Bright Brass

Am Sonntag, 10. März 2024, spielt das junge Blechbläserquintett Bright Brass in Wangen gleichentags ein Kinderkonzert und ein Altstadtkonzert. Nachmittags nimmt das Ensemble Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren mit auf eine Reise um die Welt und zeigt, wie vielfältig Musik sein kann und wie harmonisch die Klänge unterschiedlicher Traditionen und Zeiten zusammenpassen. Beginn ist um 14 Uhr. Abends stellt Bright Brass mit dem Programm „Der Amerikaner“ auf humorvolle Weise die amerikanische Tradition des Blechbläserquintetts vor. Auch Tanzelemente und ein kleiner Ausflug in die moderne Musikgeschichte sowie zum amerikanischen Jazz dürfen nicht fehlen. Beginn ist um 18 Uhr. Beide Konzerte finden im Dorfgemeinschaftshaus in Deuchelried statt.

Das Ensemble Bright Brass besteht aus Julius Scholz, Samuel Walter (beide Trompete), László Gal (Horn), Szabolcs Katona (Posaune) und Peter Kánya (Tuba). Alles begann mit der Idee ein Blechbläserquintett aufzustellen, um in der Kategorie „Ensembles in freier Besetzung“ beim Deutschen Musikwettbewerb anzutreten. Die fünf Blechbläser, die an den Hochschulen Hamburg und Hannover und bei Projekten bei Berliner Orchestern aufeinandertrafen, verband sofort eine gemeinsame musikalische Vision: das Musizieren im Quintett als Synthese aus Solo- und Orchesterspiel zu nutzen und in Kommunikation intensiv zusammen zu arbeiten. Seit 2019 proben die Musiker regelmäßig in Hamburg und Berlin zusammen. Dabei werden sie begleitet durch kammermusikalisch erfahrene Professoren der Hochschulen Hamburg und Hannover, wie Zsabolcs Zempleni (Horn), Matthias Höfs (Trompete), Oliver Wille (Kammermusik) und Berliner Philharmoniker Alexander von Puttkamer (Tuba). Nach ihrem Erfolg beim Deutschen Musikwettbewerb in Bonn 2022, bei dem sie mit einem Stipendium ausgezeichnet und in die Konzertförderung aufgenommen wurden, sind die fünf Musiker noch motivierter, mit neuen Programmen und Auftragskompositionen den Horizont des klassischen Repertoires zu erweitern. Beide Konzerte werden gefördert durch die Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb des Deutschen Musikrats.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74211 oder tourist@wangen.de) oder bei www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Konzertbeginn Karten auf allen Plätzen für 4 EUR. Informationen zu den verschiedenen Abonnements, auch kombiniert mit Kleinkunstveranstaltungen, gibt es beim Amt für Kultur und Sport (07522 74241 oder susanne.hertenberger@wangen.de).



Buchlesung in Wangen

am 09.03.2024 um 19.00 Uhr

Spinnereigarten 10 (im Gemeinschaftsraum),
88239 Wangen

Eintritt frei

Lars Stursberg (alias Kiara Lameika) aus Ulm liest aus seinem neuesten Historischen Roman „Die dritte Klinge“.

Klappentext des Buches

Ulm, Spätmittelalter, a. d. 1499. Der junge Mathes wurde in den Schwabenkrieg am Bodensee einberufen, doch seine Verletzungen zwingen ihn in ein Ulmer Spital. Seine Freundin Ennlin begleitet ihn, geplagt von der Trauer um ihre verbrannte Mutter und dem Hass auf die Inquisition. Während sich die beiden Jugendlichen vor einem gefürchteten Hexenjäger verstecken, wird eine Frau ermordet. Ehe sie sich versehen, geraten Ennlin und Mathes in einen tödlichen Sumpft aus Hass, Wahn und Liebe, bis sie schließlich der Krieg einholt.

Es geht in den westlichen Bodenseeraum

Die Geschichte spielt hauptsächlich in Ulm, doch für etwa ein Drittel des Buches geht es in andere Orte. Wangen, Biberach und Schaffhausen werden erwähnt; Konstanz, die Burg Hohentwiel nahe Singen und Thayngen sind Handlungsschauplätze.

Historischer Hintergrund: Das Buch „Der Hexenhammer“

Heinrich Kramer, der sich selbst Henricus Institoris nannte, verfasste um 1500 eines der wohl schrecklichsten Bücher des Mittelalters: Den Hexenhammer. Ein Werk, nach welchem vor allem Frauen der Hexerei bezichtigt und hingerichtet werden konnten. Selbst zwei Jahrhunderte später wurden aufgrund dieses Buches tausende vermeintliche Hexen und Zauberer auf Scheiterhaufen verbrannt. Im Buch werden zahlreiche historische Fakten aufgegriffen und mit historischen sowie fiktiven Figuren verknüpft.

Autor aus Schwaben

Lars Stursberg (alias Kiara Lameika) wurde 1979 in Günzburg geboren. Nachdem er lange in Augsburg lebte, wohnt er derzeit mit seiner Familie in Ulm. Mit Wangen verbindet ihn eine langjährige Freundschaft.

Bereits in seiner Jugendzeit schrieb Lars Stursberg Geschichten, aber alle Ideen verschwanden in der Schublade, während er Schule, Ausbildung und unterschiedliche Berufsstationen durchlebte. Seine Begeisterung für Geschichte ging ihm als Hobby-Historiker jedoch nie verloren.

Erst zweieinhalb Jahrzehnte später befasste er sich professionell mit der Schriftstellerei. Nach drei Jahren veröffentlichte er 2018 sein Debüt, 2020 folgte der nächste Roman und im November 2023 erschien das neueste Werk.

„Die dritte Klinge“ lesen

Neugierig geworden? Auf www.kiara-lameika.de finden Sie eine Leseprobe des Buches.

Tanzkaffee mit den Salonikern im März

Der nächste Tanzkaffee findet am 14. März statt. Beginn ist wie gewohnt um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Ulrich, Karl-Speidel-Straße 11. Am Anfang gibt es einen kostenlosen Sektempfang. Das Serviceteam bietet weitere Getränke, Kaffee und Kuchen an. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Unter der Leitung von Gerd Frank spielen die Wangener Saloniker Wiener Melodien der Johann-Strauss-Zeit und Berliner Schlager aus den „Goldenen Zwanzigern“.

Weitere Tanzkaffeetermine sind der 11. April, der 50. Jubiläums-Tanzkaffee am 16. Mai mit einem Festprogramm sowie der 10. Oktober und der 7. November.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Stellenangebote bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind folgende Stellen zu besetzen:

• Sachbearbeitung (w/m/d) Gutachterausschuss

- unbefristete Teilzeitstelle mit 50 %
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Bewerbungsfrist: 20.03.2024

• Schulsozialarbeiter/in (w/m/d)

- unbefristete Teilzeitstelle mit 50 %
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE
- zum 01.07.2024
- Bewerbungsfrist: 31.03.2024

• Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin (w/m/d) für die mobile Kinder- und Jugendarbeit

- befristete Teilzeitstelle mit 29,25 Wochenstunden
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 11b TVöD-SuE
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Bewerbungsfrist: 31.03.2024

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung auf unserer Homepage unter <https://www.mein-check-in.de/wangen>. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Landratsamt Ravensburg

Benjamin Lapp ist neuer Förster im Forstrevier Isny

Herr Benjamin Lapp wird zum 1. April der neue Förster im Forstrevier Isny. Herr Lapp ist zuständig für die Stadt Isny, mit Ausnahme der Gemarkung Beuren und für die Gemarkung Friesenhofen der Stadt Leutkirch. Er betreut ca. 840 ha Kleinprivatwald und 710 ha Körperschaftswald. Er steht in allen Fragen den Wald betreffend den privaten Waldbesitzern mit Beratung und Betreuung zur Seite. Der bisherige Förster Herr Merta geht zum 31. März in den wohlverdienten Ruhestand.

Herr Lapp ist 39 Jahre alt und hat Forstwirtschaft in Freising studiert. Er ist kein Unbekannter im Landkreis Ravensburg. Von 2011 bis 2017 nahm im Landkreis Ravensburg unterschiedliche Funktionen wahr, zuletzt als Leiter der Holzverkaufsstelle. Von 2017 bis 2020 arbeitete er als Förster im Schwarzwald-Baarkreis. Von 2020 bis Ende Januar 2024 war er im Holzverkauf bei ForstBW im Schwarzwald und im Altdorfer Wald tätig. Seine Freizeit verbringt Herr Lapp gerne mit seiner Familie in den Bergen, im Garten oder mit seiner steierischen Bracke Mattis auf der Jagd. Herr Lapp ist erreichbar unter 0175-1809380, m.lapp@rv.de

Das Forstamt informiert: Forstliche Förderung der Kulturbegründung ist wieder möglich

Die Beantragung von Fördermitteln zur Kulturbegründung ist ab sofort wieder möglich. Das Forstamt des Landkreises Ravensburg berät Waldbesitzende hierzu und hilft bei der Antragstellung.

Die Antragsformulare und weiterführende Hinweise sind auf dem Förderwegweiser des Landes abrufbar (Forstwirtschaft-



liche Fördermaßnahmen - Infodienst - Förderung (landwirtschaft-bw.de). Folgende Kriterien gelten im Allgemeinen:

- Mindestflächengröße: 0,1 ha (= 1000 m²) zusammenhängende Pflanzfläche
- Laubbaumanteil: mindestens 40 % an der Gesamtfläche
- Anteil fremdländischer Baumarten (z. B. Douglasie, Roteiche): maximal 49 % der Gesamtfläche

Wichtig ist hierbei, dass mit der Pflanzung erst begonnen werden darf, nachdem die Freigabe vom Regierungspräsidium (sog. vorzeitiger Maßnahmenbeginn) vorliegt. Das Forstamt empfiehlt, bei Interesse an einer Pflanzung im Frühjahr 2024 schnellstmöglich Kontakt mit dem zuständigen Revierleiter aufzunehmen. Darüber hinaus empfiehlt das Forstamt, aufgrund der kurzfristigen Freigabe der Fördermittel, nach Möglichkeit anstehende Pflanzungen auf Herbst 2024 bzw. Frühjahr 2025 zu verschieben. Für Rückfragen steht beim Forstamt des Landkreises Ravensburg Herr Lukas Heilmeyer gerne zur Verfügung (0751 85-6222, l.heilmeyer@rv.de).

Fortbildung für Privatwaldbesitzende am 22. März

Das Forstamt Ravensburg des Landkreises Ravensburg lädt Privatwaldbesitzende zu einer Fortbildung im Wald ein. Diese findet statt am 22. März von 14:00 bis 16:30 Uhr und beschäftigt sich mit den Themen Baumartenwahl, Pflanzung und Wildschutz. Treffpunkt ist im Hartholz zwischen Riedhausen und Guggenhausen (Karte siehe unter www.rv.de/forstinfo). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Landratsamt Ravensburg warnt vor Betrugsseiten für Online-Kfz-Zulassung

Seit 01.10.2023 können Bürgerinnen und Bürger ihr neues Fahrzeug im Landkreis Ravensburg online an- und abmelden oder ihre Halterdaten ändern. Inzwischen häufen sich die Fälle, in denen Kunden/-innen für diesen Service auf Betrugsseiten im Internet zugreifen, indem sie beispielsweise „Auto abmelden“ in die Suchmaschine ihres Browsers eingeben. Nach Abschluss des Vorgangs erhalten die Benutzer/-innen oft keine Bestätigung darüber. Das überwiesene Geld geht verloren, während die Pflichten des Fahrzeughaltenden wie z. B. die Kfz-Abmeldung weiterhin bestehen bleiben. Betrugsseiten sind u. a. an deutlich höheren Gebühren für die Dienstleistungen erkennbar. Das Landratsamt Ravensburg empfiehlt daher, den Online-Service „i-Kfz“ ausschließlich über die Website www.rv.de aufzurufen.

AUS DEM UMLAND

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:

13. März 2024

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Thema: Künstliche Intelligenz (KI) - Fluch oder doch ein Segen für sehbehinderte und blinde Menschen“

aktuelle Entwicklungen - Nutzen und Chancen der KI; aber auch Risiken. Was sollte im Umgang und der Nutzung der KI beachtet werden.

Referent: Herr Arne Jöns

Bitte notieren Sie sich bereits heute den nächsten Termin unserer Vortragsreihe am

10. April 2024

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu baROCK' n Beat - Konzert im Refektorium

Dass 300 Jahre alte Musik auch etwas für junge Leute ist, beweisen elf Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu bei einem Konzert am Freitag, den 8. März im Refektorium Isny.

Die beiden Instrumentallehrerinnen Uta Babinecz-Ellwanger, Violine und Viola, und Helgard Braun, Blockflöte, haben mit weiteren Kolleginnen und Kollegen der JMS ein Programm rund um ein Instrument zusammengestellt, das aus der Musik des 17. Jahrhunderts nicht wegzudenken ist: das Cembalo.

Zu welchen Instrumenten das Cembalo besonders gut passt, was es vom Klavier unterscheidet, warum das Konzert den Titel „baROCK' n Beat“ trägt und noch mehr verraten die beiden Initiatorinnen bei dem Konzert am 8. März.

Neben dem Cembalo als Soloinstrument werden vielfältige Instrumentenkombinationen sowie Sologesang zu hören sein, begleitet am Cembalo von Miriam Aoki-Heuberger.

Beginn ist um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Landkreis Ravensburg

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im März

Zum Frühlingsbeginn bietet unser Ernährungszentrum wieder verschiedene Veranstaltungen an. Hiermit informieren wir über alle aktuell geplanten Veranstaltungen im März.

Babys erster Brei:

Online-Vortrag am 20. März

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Andrea Geissler im Online-Vortrag „Babys erster Brei“. Die Teilnehmenden erhalten praktische Tipps und Fragen rund um die Nahrungsumstellung, unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost, werden beantwortet.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 20. März um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung



ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Kleiner Gemüsegarten - Lust oder Frust!?: Online-Vortrag am 20. März

Im Vortrag werden von Referentin Annerose Herm verschiedene Anlagemöglichkeiten angesprochen, die auch auf kleiner Fläche eine entsprechende Ernte erwarten lassen. Eine Möglichkeit stellt das Hochbeet mit seinen vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten dar. Mit entsprechender Sortenwahl und fachgerechten Pflegearbeiten kommt auch der kleine Gemüsegarten ganz groß raus. Dieser Vortrag ist für „alte Hasen“ sowie Gartenneulinge interessant.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 20. März um 18.00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Osterbrunch: Workshops für Kinder ab 8 Jahren am 26. und 27. März

Im Kochworkshop „Osterbrunch“ für Kinder stellen die beiden Referentinnen Tanja Müller und Andrea Geißler zusammen mit den teilnehmenden Kindern herzhaft und süße Gerichte für den Osterbrunch her. Auch eine herzhaft Osterbrezel und ein süßer Hase im Glas werden hergestellt.

Die Kurse finden jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr statt:

- Dienstag, 26. März im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Außenstelle Leutkirch, Wangener Straße 70 oder

- Mittwoch, 27. März im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34 in Bad Waldsee. In Bad Waldsee sind nur noch wenige Plätze frei.

Für die eingesetzten Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von sechs Euro erhoben. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Falls nötig erhalten Sie weitere Informationen unter Tel. 07561/9820-6642. Mitzubringen sind: Schürze, Spüllappen, Geschirrtuch, kleines Handtuch, Vorratsbehälter und Kostenbeitrag passend in bar.

Kulturtreff Amtzell

Kabarett aus dem Ländle: „**ES ISCH WIES ISCH**“ mit **Marianne Schätzle**

Freitag, 15. März 2024, 20.00 Uhr

Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal

Eintritt: Vorverkauf 15,- € / Abendkasse 16,- €

Ermäßigung für Schüler je 1,- €

Sie ist der neue Geheimtipp wenn's um Humor aus dem Ländle geht. Bekannt wurde die Kabarettistin Marianne Schätzle durch ihre legendäre Merkelparodie, die auch bei verschiedenen Fernsehsendern zu sehen waren. In ihrem neuen Programm: „ES ISCH WIES ISCH“ geht es um bodenständigen Humor, um älter werden, um den modernen Zeitgeist und den alltäglichen Wahnsinn. Sie geht z.B. der Fragen nach, ob Männer, die grillen können, denn wirklich kochen können. Und sie fragt sich, was man nur machen soll, wenn niemand mehr einen Handwerksberuf erlernt? Wen bestellt man, wenn der Wasserhahn tropft? Den Wasserbachelor, oder gar den Wasseringenieur? Was soll man nur werden ohne Abitur? Handwerker oder Politiker? Sie rückt die Dinge zurecht. Es lebe der gesunde Menschenverstand. Mitten aus dem Leben und von außen betrachtet. Marianne

Schätzle wurde mit dem Kabarettpreis der Schnellertshamer Heugabel ausgezeichnet. Sie trifft den Nerv des Publikums. Erleben sie einen kurzweiligen Abend, an dem sie herzlich lachen können. Kabarett auf hohem Niveau und darunter.

Karten gibt es immer Montag-Mittwoch-Vormittag im Vorverkauf im Gemeindebüro in Amtzell, Telefon: 07520/950-20. Die Plätze sind nummeriert.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Wangen: GEB-Umfrage

Das Ergebnis zu den Betreuungswünschen liegt vor

Im Oktober und November hatte die Stadt Wangen auf Initiative des Gesamtelternbeirats der Kindergärten eine online-Umfrage gestartet, um zu sehen, welche Wünsche und Bedürfnisse die Eltern der Kinder zwischen null und vier Jahren für die Betreuung ihrer Kinder haben. Stichtage der Kinder für die Teilnahme waren 1. November 2019 bis 30. November 2023. Es sollten also auch schon jene Eltern mitmachen können, deren Kinder gerade noch erwartet wurden.

Das Umfrage-Angebot nahmen 260 Eltern von insgesamt 1126 im vorgegebenen Zeitraum geborenen Kindern an, also rund 8,8 Prozent.

Alle Eltern hatten oder planten für ihr Kind/ihre Kinder eine Betreuung: 149 durch eine Kindertagesstätte, fünf durch eine Tagesmutter (Tagespflege), zwei Personen nannten durch Kita oder Tagespflege, in 15 Fällen wird die Betreuung in der Kita durch die eigene Familie oder durch Freunde ergänzt, 87 Mal wird die ausschließliche Betreuung durch die eigene Familie oder Freunde genannt. Gefragt auch, ab welchem Alter die Kinder in die Kita gegeben werden sollen:

Dabei ergab sich eine Drittelung: 34 Prozent der Eltern wollen ihr Kind mit ein bis zwei Jahren, 33 Prozent wollten ihr Kind zwischen zwei und drei Jahren, 30 Prozent zwischen drei und vier Jahren in die Kita geben. Bereits mit sechs Monaten bis ein Jahr würden zwei Prozent der Eltern ihr Kind in die Kita geben, mit vier bis fünf Jahren sind es ein Prozent.

Die weitaus meisten Eltern (158) entscheiden sich für das 30-Stunden-Modell, in 77 Fällen ist es das 35-Stunden-Modell, siebenmal das 40-Stunden-Modell, sechsmal das 47-Stunden-Modell und sechsmal das 48-Stunden-Modell. 88 Prozent der Eltern finden das von ihnen gewählte Modell in Ordnung. Wechseln würden gerne zwölf Prozent. Im Vorjahr lag die Zufriedenheit mit dem gewählten Modell bei 66 Prozent.

Wenn sie heute anders könnte, würde eine Person (Vorjahr: 5) das 30-Stunden-Modell wählen, 17 würden das 35-Stunden vorziehen (18), 14 (33) das 40-Stunden, eine Person (sechs) das 47 Stunden und drei (drei) das 48-Stunden-Modell.

Insgesamt mehr Flexibilität wünschten sich 46 Prozent der Eltern. Eine individuellere Gestaltung der Öffnungszeiten, vor allem eine Nachmittagsbetreuung wünschten sich 40 Prozent, 6 Prozent nannten Flexibilität bei den Bring- und Abholzeiten. 26 Prozent hätten gern längere Öffnungszeiten, zehn Prozent wünschen sich täglich gleiche Öffnungszeiten. Sechs Prozent wünschen sich ein tägliches Mittagessen durch einen Caterer. Jeweils drei Prozent der Eltern wünschen sich gleiche Öffnungszeiten von Kita, Krippe und Schule, teilbare Kita-Plätze (Platzsharing), eine frühere Betreuung oder eine durchgehende Betreuung ohne Mittagspause. 61 Prozent aller Eltern können an den gewünschten Tagen für ihr Kind ein Mittagessen buchen, 39 Prozent können es nicht.

Gleichzeitig sind 69 Prozent mit der zeitlichen Verteilung des gebuchten Modells zufrieden, während 31 Prozent das verneinen.



Folgerichtig sind die Antworten auf die Frage, ob die Betreuungszeiten der genutzten Kita oder Tagespflege die Zeiten abdecken, in denen beide Eltern derzeit arbeiten: in 52 Prozent (58) der Fälle ja, 43 (42) Prozent sagen nein, teilweise fünf Prozent.

Offenkundig lassen sich die Betreuungszeiten in Kita und Tagespflege in 41 Prozent der Fälle mit den Zeiten der von beiden Eltern gewünschten Arbeitszeit vereinbaren. 57 Prozent antworten auf die Frage nach der Vereinbarkeit von Arbeitszeit und Betreuungszeit mit „Nein“ und zwei Prozent mit teilweise. Das Ergebnis entspricht dem des Vorjahrs.

Einen Betreuungsbeginn vor 8 Uhr nennen 78 (55) Eltern für ihr Kind als wünschenswert. Die früheste Zeit von 6 Uhr wurde einmal genannt.

Bei der Frage, wie lange am Nachmittag der Nachwuchs betreut sein sollte, die stärksten Nennungen mit 25mal bis 14 Uhr, 20mal bis 15 Uhr und 8mal bis 17 Uhr. Abgefragt wurden auch bis 18 Uhr und 18.30 Uhr. Dabei gab es je eine Meldung.

In zwei Drittel aller Fälle passen die Abholzeiten zu den Arbeitszeiten, das heißt in einem Drittel der Fälle ist es nicht so. Das dürfte auch erklären, weshalb 158mal gesagt wurde, dass neben der Einrichtung die Familie die Betreuung mit übernimmt. Elfmal springen Freunde oder Nachbarn ein, viermal eine Nanny, einmal die Tagespflege und sechsmal „Sonstige“. Gefragt, was für die Auswahl der Kita entscheidend war, zeigt sich auch bei dieser Umfrage, dass die Wohnortnähe (47 Prozent) das stärkste Argument ist. Das pädagogische Konzept spielt für 20 Prozent die Hauptrolle, die Öffnungszeiten sind es bei 18 Prozent, bei zehn Prozent liegen Kita oder Krippe am Weg zur Arbeit und fünf Prozent wählten die Einrichtung nach der Trägerschaft.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz - 2023 über 18 Millionen Euro erstritten

Seit Anbeginn vor fast 80 Jahren gehört der Sozialrechtsschutz zu den Kernaufgaben und wesentlichen Mitgliederserviceleistungen des Sozialverbands VdK. 2023 gab es einen neuen Rekord an sozialrechtlichen Beratungen in Baden-Württemberg - über 68.000. Dabei wurden 12.200 Widersprüche und Klagen durch die VdK-Juristen eingereicht sowie Berufungen eingelegt. Die vom VdK eingelegten Rechtsmittel richteten sich beispielsweise gegen Bescheide der Landratsämter in Sachen Schwerbehindertenanerkennung, gegen Rentenbescheide, gegen abgelehnte Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen oder auch gegen Entscheidungen der Pflegeversicherungen. Dabei erstritten die 68 hauptamtlichen VdK-Juristen im Südwesten letztes Jahr 18.440.389 Millionen Euro an Nachzahlungen für die Sozialrechtsschutz begehrenden Mitglieder - ein weiterer Höchstwert. Ebenso gab es einen Höchststand bei den VdK-Mitgliederzahlen in Baden-Württemberg. In 2023 kamen weitere 8.400 Männer und Frauen dazu. Dem VdK-Landesverband gehören erstmals in seiner Geschichte über 260.000 Menschen an.

Kolpingsfamilie Neukirch

12. Neukircher Preisbinokel

Am Sonntag, den 17. März lädt die Kolpingsfamilie Neukirch um 13.30 Uhr (Anmeldung ab 13.00 Uhr) wieder zum Neukircher Preisbinokel ins Feuerwehrhaus ein. In spannenden Runden wird um den Meistertitel und die reichgefüllten Geschenkkörbe gespielt. Hierzu sind alle Binokelspieler aus der Region eingeladen. Für das leibliche Wohl beim Turnier sorgt die Jugend der Kolpingsfamilie Neukirch.

„Alles was rollt...“ - 16. Radbörse der Schalmeien Vogt e.V.

Am Samstag, den 09.03.2024 findet wieder die Radbörse in der Sirgensteinhalle in Vogt statt.

Kaufen und verkaufen von Fahrrädern aller Art, Anhänger, Kettcars, Laufräder, etc.!

Annahme ist von 10:00 bis 12:45 Uhr, Annahmegebühr: 1,- EUR pro Teil.

Verkauf: 13:00 bis 14:30 Uhr.

Abholung des Verkaufserlöses oder nicht verkaufter Artikel von 15:00 bis 16:00 Uhr.

Bei Verkauf werden 15 % Provision (max. 30,- EUR) vom Verkaufspreis einbehalten.

Sonderregelung E-Bikes: Ausschließlich Selbstverkauf mit einer Standgebühr von 30,- EUR.

Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen.

Weitere Infos unter Tel. / WhatsApp 0176 54149516.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

SVLFG fördert Kauf von Sonnen- und Hitzeschutzprodukten

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert seit dem 1. März den Neukauf ausgewählter Produkte, die bei der Arbeit gegen Sonne und Hitze schützen. Einen Antrag können alle Unternehmen stellen, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versichert sind. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der Antragseingänge vergeben. Die Förderung beträgt höchstens 50 Prozent des Anschaffungspreises, maximal 400 Euro. Darüber hinaus ist sie auf höchstens 50 Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten Jahresbeitrages begrenzt.

Gefördert wird die Anschaffung von:

Kühlkleidung (Westen, Kopfbedeckungen mit Nackenschutz, Shirts)

Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz

UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe)

Die SVLFG weist darauf hin, dass der Kauf erst erfolgen kann, wenn sie die Förderzusage gegeben hat. Antragsformulare stehen unter www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern zum Download bereit sowie im Versicherertenportal der SVLFG. Sie können per Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de oder per Fax an 0561 785-219127 geschickt werden.

sicher & gesund aus einer Hand

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau – kurz SVLFG – ist der Verbundträger der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alters-, Kranken- und Pflegekasse. Die SVLFG erbringt übergreifend Leistungen sicher und gesund aus einer Hand und ist der einzige Sozialversicherungsträger für Selbständige und ihre mitarbeitenden Familienangehörigen in der landwirtschaftlichen Sozialversicherung. Mit den Kenntnissen über die besonderen Bedürfnisse der Versicherten und deren Betriebe trägt die SVLFG als Partner im ländlichen Raum zur größtmöglichen Arbeitssicherheit bei und unterstützt bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Dabei gehören Leistungen wie die Betriebs- und Haushaltshilfe und speziell auf die Grüne Branche zugeschnittene Gesundheitsangebote zum herausragenden Portfolio. Die SVLFG zeichnet sich durch wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit aus. Durch die berufsständische Selbstverwaltung ist die direkte Mitwirkung der Versicherten sichergestellt.

Kompass für einen gesunden Rücken

Anlässlich des Tags der Rückengesundheit am 15. März weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



(SVLFG) auf ihre Veranstaltungen und Kurse sowie Vorträge zum Thema Rückengesundheit hin. Mehr Informationen dazu unter: www.svlfg.de/gesunder-ruecken-im-betrieb

Auch die zehn einfach umzusetzenden Tipps der Aktion Gesunder Rücken e.V. empfiehlt die SVLFG. Wie diese wissenschaftlich untermauerten Übungen praktisch umgesetzt werden, findet sich auf der Internetseite www.agr-ev.de/de/tag-der-rueckengesundheit. Unter dem Motto „Dein Kompass zur Rückengesundheit“ werden Interessierte dabei unterstützt, den eigenen Weg zur Rückengesundheit zu finden, also selbständig Rückenschmerzen zu verhindern oder zu lindern - individuell auf sie abgestimmt.

Ziel des Tags der Rückengesundheit ist es, das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie wichtig ein gesunder Rücken im Leben ist. Er soll dazu zu ermutigen, eigenständig vorbeugende Maßnahmen gegen Rückenproblemen anzugehen. Denn Rückenschmerzen sind ein weit verbreitetes Problem, das Menschen jeden Alters betrifft. Durch eine Kombination aus Bewegungsmangel, falscher Körperhaltung, Übergewicht und andere Faktoren können Rückenprobleme entstehen, welche die Lebensqualität oft erheblich beeinträchtigen.

Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind aufgerufen, ihre Beschäftigten für das Thema zu sensibilisieren und ergonomische Arbeitsplätze bereitzustellen. Denn gerade im beruflichen Umfeld verbringen viele Menschen einen Großteil ihres Tages im Sitzen oder in einer einseitigen Körperhaltung, was langfristig zu Rückenproblemen führen kann.

INTERNATIONALER FRAUENTAG rund um den 08.03.24 in WANGEN

• „ONE BILLION RISING“ Flashmob zum 1. Mal in Wangen!

Wann: Fr 08.03. um 10:00 Uhr

Wo: Marktplatz vor dem Rathaus

OBR ist eine globale Initiative gegen Gewalt an Frauen - tanzend zeigen dabei alle Beteiligten, dass sie solidarisch sind und fordern durch diese Aktion weltweit ein Ende der Gewalt.

Mehr dazu unter: www.onebillionrising.de

In Wangen wird die Aktion von der Realschule, dem Jugendhaus, dem Internationalen Frauenbündnis Wangen, Frauen und Kinder in Not e.V. und von vielen Ehrenamtlichen umgesetzt. Unterstützt wird die Aktion vom Bundesprogramm Demokratie leben und von Tina Frick, der Gleichstellungsbeauftragten vom Landkreis RV.

ALLE Interessierten sind willkommen am 08.03. um 10 Uhr gemeinsam zu tanzen!

• „Sicher. Unterwegs- zur Verhinderung von sexueller Gewalt gegen Frauen und Mädchen im öffentlichen Raum“ Präventionsvortrag mit Evelyn Lang, Polizeidirektion Ravensburg

Wann: 08.03. um 10:45 Uhr

Wo: Jugendhaus Wangen, Leutkircherstr. 5.

Die Polizistin Evelyn Lang teilt ihre Erfahrungen und gibt Verhaltenstipps um den Teilnehmenden zu vermitteln, wie sie sich in bestimmten Situationen verhalten können um sicher unterwegs zu sein.

Anmeldung: anita.mutvar@wangen.de

• „INTERNATIONALES FRAUENFEST“ IM JUGENDHAUS

Am „Internationalen Frauentag“ gemeinsam feiern...

Wann: Fr 08.03. ab 16 Uhr und 19 Uhr

Wo: Jugendhaus Wangen, Leutkircherstr. 5.

Ab 16:00 Uhr Infos, Aktionen und Austausch (auch Kinder sind willkommen)

- Kunst- Papier- Bastelaktionen: praktisches und wunderschönes schnell gezaubert
- Ausstellung „Frauen stark“
- Kleidertauschparty (5 Teile pro TN) + Fotoaktion
- Waffeln + Kaffee/Tee

Ab 19:00 Uhr Frauen-Party (nur für Frauen)

- Live Musik mit dem Chor „Vyshyvanka“ und der Sängerin „Johanna de la Ossa“
- Buffet mit vegetarischem Fingerfood
- Zeit und Raum für Tänze und Austausch...
- **Bitte vegetarisches Fingerfood mitbringen!**

Das Fest wird organisiert vom Internationalen Frauenbündnis Wangen, dem Jugendhaus und der Integrationsbeauftragten der Stadt Wangen und vielen engagierten Ehrenamtlichen. Unterstützt wird der Abend von Tina Frick, der Gleichstellungsbeauftragten vom LKR RV.

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

Streik: Wieder Zugausfälle absehbar

Busverkehr im bodo-Gebiet nicht betroffen

Der erneute, deutschlandweite Streikaufruf der Gewerkschaft GDL wird sich auch im bodo-Verbundgebiet voraussichtlich wieder stark auf den Bahnverkehr auswirken. Am Donnerstag, 7. März, um 2.00 Uhr soll der Streik im Personenverkehr beginnen und 35 Stunden dauern - also bis Freitag, 8. März, um 13.00 Uhr.

Der bodo-Verkehrsverbund geht davon aus, dass im Streikzeitraum auch diesmal wieder ein bedeutender Teil des Bahnbetriebs im Bodenseekreis, im Landkreis Lindau und im Landkreis Ravensburg zum Erliegen kommt. Auch in den Stunden davor und danach können Züge ausfallen. Naheliegender ist insbesondere, dass der Betrieb am Freitag auch nach 13.00 Uhr noch deutlich spürbar eingeschränkt ist, da zu diesem Zeitpunkt voraussichtlich nicht alle Fahrzeuge und Personale an den vorgesehenen Orten bereitstehen werden.

Die zurückliegenden Streiks der GDL haben auch gezeigt, dass im Voraus kaum abschätzbar ist, welche Bahnverbindungen im Detail ausfallen und welche trotz des Streikaufrufs stattfinden können. Zu unberechenbar ist, welche konkreten Zug- und Stellwerkspersonale dem Streikaufruf folgen werden. Dadurch dass auch Mitarbeiter in den Stellwerken teilweise der GDL angehören, können möglicherweise auch diejenigen Züge nicht fahren, deren Fahrpersonal sich nicht am Streik beteiligt. Mit Blick auf das absehbare Szenario empfiehlt der bodo-Verkehrsverbund, kurzfristig die Echtzeitinformationen der elektronischen Fahrplanauskunft zu prüfen, beispielsweise auf www.bodo.de, auf www.bahn.de, in der bodo-FahrplanApp oder in der App DB-Navigator. Diese werden - soweit möglich - mit aktuellen Informationen gespeist.

Der Busverkehr im bodo-Verbundgebiet wird nicht bestreikt. Sowohl die Stadtverkehre als auch die Überlandlinien fahren gemäß dem regulären Fahrplan.

Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg Noch keine Frühjahrsbelegung in Sicht - Fachkräfte und Auszubildende gesucht

Im Februar ist die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg leicht angestiegen. Es waren 16.715 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet. Das sind 1,3 Prozent mehr als im Januar. Die Arbeitslosenquote lag mit 3,7 Prozent 0,1 Punkte über der des Vormonats. „Die aktuellen Herausforderungen am Arbeitsmarkt haben die Arbeitslosigkeit leicht ansteigen lassen - eine Frühjahrsbelegung ist noch nicht in Sicht“, erklärt Katja Thönig, operative Geschäftsführerin

der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. „Immer deutlicher zeigt sich: vor allem für Menschen ohne eine abgeschlossene Berufsausbildung wird es zunehmend schwerer eine Beschäftigung aufzunehmen oder dauerhaft zu behalten“, so Katja Thönig weiter. Es gilt daher weiterhin in Aus- und Weiterbildung zu investieren sowie auch Bewerberinnen und Bewerber eine Chance zu geben, die noch nicht alle Voraussetzungen erfüllen. Arbeitsagentur und Jobcenter bieten dabei vielfältige Fördermöglichkeiten für Arbeitnehmer und Arbeitgeber an. „Es ist gerade jetzt besonders wichtig, junge Menschen bei der Ausbildungs- und Berufswahl zu unterstützen“, betont Katja Thönig. Vom 11. bis 17. März findet unter dem #AusbildungKlarmachen die Woche der Ausbildung statt. Dabei können interaktiv im Netz oder bei Veranstaltungen vor Ort die beruflichen Möglichkeiten entdeckt werden. Mehr Informationen unter <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen>.

Arbeitslosigkeit

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Februar 16.715 Menschen ohne Arbeit, 7.724 Frauen und 8.991 Männer. Zum Vormonat stieg die Zahl um 220 Personen bzw. 1,3 Prozent. Zum Vorjahr ist der Wert um 2.032 Personen bzw. 13,8 Prozent angestiegen; darin spiegeln sich die Registrierung ukrainischer Geflüchteter in den Jobcentern, aber auch die schwierigeren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wider. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 7.990 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung). Das waren 108 oder 1,4 Prozent mehr als vor einem Monat und 885 oder 12,5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Im Rechtskreis SGB II (Bürgergeld) waren 8.725 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies ist eine Zunahme um 112 oder 1,3 Prozent zum Vormonat und eine Zunahme um 1.147 oder 15,1 Prozent zum Februar des Vorjahres. In den drei Jobcentern im Agenturbezirk waren 2.018 Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit arbeitslos gemeldet. Im Vorjahresmonat waren es 1.589.

Ausbildungsmarkt Vom 11. bis 17. März 2024 findet wieder die Woche der Ausbildung statt. Unter dem #AusbildungKlarmachen gibt es interaktive Online-Angebote sowie Veranstaltungen vor Ort. Im Berufsinformationszentrum (BIZ) in Ravensburg wird am 14. März ab 13:00 Uhr der „XL-Bewerbungstag“ mit professionellem Bewerbungsscheck und zwei Vorträgen angeboten. Im BIZ in Konstanz finden zwei Informationsveranstaltungen statt: am 11. März geht es um das Thema „Berufe in Uniform“ und am 14. März um Berufsausbildung als alternative Möglichkeit zum Studium. Ausbildungsinteressierte können sich darüber hinaus auf einer der Bildungsmessen rund um das Thema Ausbildungs- und Berufswahl informieren. So z. B. auf der „Bildung und Karriere Bodensee“ am 08. und 09. März 2024 in Friedrichshafen oder auf den „JobDAYS“ am 11. und 12. April 2024 in Singen. Mehr zu den Veranstaltungen im Bezirk unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/konstanz-ravensburg>.

Arbeitskräftenachfrage

Unternehmen und Verwaltungen informierten im Februar über 1.708 neue, offene Stellen, das sind 277 mehr als im Vormonat. Im Februar des Vorjahres waren es 2.009 Neumeldungen. Im gesamten Agenturbereich waren 6.613 offene Stellen gemeldet. Dies waren 267 mehr als im Januar jedoch 642 oder 8,8 Prozent weniger als im Februar 2023.

Zu den Kreisen im Agenturbezirk

Im Bodenseekreis stieg die Arbeitslosenquote um 0,1 Punkte auf 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote bei 3,4 Prozent. Mit 4.754 Frauen und Männern waren 150 oder 3,3 Prozent mehr

Menschen arbeitslos als vor vier Wochen. Die Agentur für Arbeit betreute im Bodenseekreis 2.387 Menschen (plus 35), das Jobcenter betreute 2.367 Frauen und Männer (plus 115).

Im **Landkreis Konstanz** waren 6.899 Menschen arbeitslos und über die Agentur für Arbeit (3.136) oder das Jobcenter (3.763) auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle. Das sind 15 Menschen oder 0,2 Prozent weniger als im Januar. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 4,2 Prozent, im Vorjahr lag sie bei 3,7 Prozent.

Im **Landkreis Ravensburg** waren 5.062 Menschen über die Arbeitsagentur (2.467) und das Jobcenter (2.595) arbeitslos gemeldet. Die Zahl nahm zum Vormonat um 85 Personen oder um 1,7 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 3,0 Prozent und liegt damit 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden
www.se-argen.drs.de








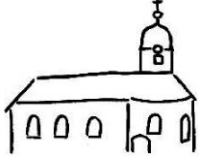
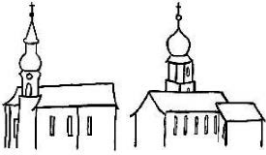
St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfarrrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Essersweiler (EW) & St. Georg Sibe-ratsweiler (SW)

Kontakte der Seelsorgeeinheit

Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07520 96160
E-Mail: Matthias.Hammele@drs.de	Tel. 07520 96180
Pfarrvikar Pfr. Erhard Galm	Tel. 07528 927149
E-Mail: Erhard.Galm@drs.de	
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07528 927106
E-Mail: Mirjam.Schweizer@drs.de	Tel. 0174 7964816
Gemeindereferentin Verena Vey	Tel. 07520 9669066
E-Mail: Verena.Vey@drs.de	0163 3378774
Kirchenpflegerin der SE Sabine Leitner	Tel. 07528 91182
E-Mail: sabine.leitner@drs.de	Tel. 0163 9732837
Pfarramt Amtzell	Tel. 07520 96160
E-Mail: Pfarramt.Amtzell@drs.de	
Öffnungszeiten:	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Telefonische Sprechzeiten:	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr
Pfarramt Schwarzenbach/Achberg	
E-Mail: Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de	Tel. 07528 7238
E-Mail: Pfarramt.Achberg@drs.de	
Öffnungszeiten	
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr
Telefonische Sprechzeiten	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr



Gottesdienstordnung vom 09. – 17. März 2024

	09. + 10. Mrz. 4. Fastensonntag <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	11. – 15. Mrz. Werktage	16. + 17. Mrz. 5. Fastensonntag <i>Misereor-Kollekte</i>
Amtzell 	Sonntag, 09:45 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier 11:45 Uhr Taufe	Mittwoch, 09:30 Uhr Rosenkranzgebet Donnerstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier Freitag, 15:00 Uhr Rosenkranzgebet	Sonntag, 10:00 Uhr ökum. Gottesdienst zum Neubürgerempfang
Pfärrich 			Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier
Haslach 	Sonntag, 08:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 09:00 Uhr Messfeier mit Kirchenchor	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 14:30 Uhr Trauung
Primisweiler 		Dienstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	
Schwarzen- bach 		Donnerstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 18:00 Uhr Messfeier anschl. Info-Abend Kirchenneubau
Roggenzell 	Samstag, 06:30 Uhr Frühschicht anschl. Frühstück 18:00 Uhr Messfeier	Mittwoch, 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 06:30 Uhr Frühschicht anschl. Frühstück
Achberg 	Sonntag, 10.03. SW 10:00 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier 11:45 Uhr Taufe	Freitag, 15.03. EW 15:00 (!) Messfeier zum Seniorennachmittag	Sonntag, 17.03. EW 08:30 Uhr Rosenkranzgebet 09:00 Uhr Messfeier

Geistlicher Impuls

Aus Gnade seid ihr gerettet

Du bist ein Kind der Gnade.
Wenn Gott dir die Gnade deshalb gab,
weil er sie umsonst gab,
so liebe ihn auch umsonst.
Liebe Gott nicht um Lohn,
er selbst sei dein Lohn!

Augustinus (354-430 n. Chr.)

**Pfarramt Haslach**

E-Mail: Pfarramt.Haslach@drs.de

Sprechzeiten:

Donnerstag

Tel. 07520 96160

08:00 - 10:00 Uhr

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit**Beerdigungsdienst und Notfallnummer****vom 11.03. – 15.03.24**

Pastoralreferentin Mirjam Schweizer Handy-Nr. 0174 7964816

Pilgerwanderung zum Josefstag

Zu einer Pilgerwanderung auf dem Oberschwäbischen Pilgerweg zum Josefstag lädt der Verein der Freunde und Förderer Oberschwäbischer Pilgerweg e.V. am Dienstag, den 19. März 2024 herzlich ein. Die Pilgerwanderung führt von Wolfegg zur Pfarr- und Wallfahrtskirche nach Pfärrich. Pfarrer Dr. Stephan Sproll sowie das Ehepaar Rita und Egon Oehler nehmen die Pilger mit und begleiten sie auf dieser spirituellen Pilgerwanderung auf der die Pilger in den Anliegen unserer Zeit beten. Der heilige Josef ist ein Vorbild an kreativem Mut und Bescheidenheit, Gehorsam, Zärtlichkeit, Ausdauer und Verantwortung. Der Heilige Josef wird als Schutzpatron der Ehepaare und Familien, der Kinder und Jugendlichen, Arbeiter, Handwerker und Schreiner verehrt. Besonders gilt er auch als Patron der Sterbenden. Papst Franziskus hat uns diesen großen Heiligen im Jahr des Hl. Josef neu anvertraut. Wir wollen an seinem Gedenktag durch Impulse und Gebete ihn wieder besser kennenlernen und in den Anliegen unserer Zeit und in unseren persönlichen Anliegen ihm um seine mächtige Fürsprache bei Gott anrufen. Neben Impulsen ist in der Loretokapelle in Wolfegg eine Andacht zum Heiligen Josef geplant und ein Pilgersegen. Unterwegs gibt es immer wieder Zeiten der Stille und der Meditation. Zum Abschluss findet in der Wallfahrtskirche in Pfärrich eine Heilige Messe statt. Ein Begleitfahrzeug versorgt die Pilger mit Imbiss und Getränken auf dem rund 16 Kilometer langen Pilgerweg. Um 8.00 Uhr treffen sich die Pilger in Wolfegg auf dem Parkplatz bei der Gemeindehalle (Rötenbacher-Str. 35). Dort sind ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Für die Rückfahrt von Pfärrich nach Wolfegg um 18.00 Uhr ist ein Bus organisiert.

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 13. März 2024 bei Rita und Egon Oehler vom Verein

der Freunde und Förderer Oberschwäbischer Pilgerweg e.V., Tel. 07581-2743. Mail: info@oberschwaebischer-pilgerweg.de Nähere Information und einen Flyer finden Interessierte unter www.oberschwaebischer-pilgerweg.de oder beim Ehepaar Oehler Verein der Freunde und Förderer Oberschwäbischer Pilgerweg e.V. Steigstr. 16 88348 Bad Saulgau-Friedberg Egon Oehler, Vorsitzender

Mitteilungen Haslach**Messintentionen****Haslach:**

diese Woche keine Messintentionen

Kirchengemeinde Haslach**Jahresrechnungen 2020 und 2021**

liegen zur Einsichtnahme vom 11. bis 22. März 2024 im Pfarrbüro in Haslach zu den Öffnungszeiten oder nach tel. Vereinbarung auf.

Mitteilungen Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach**Messintentionen****Primisweiler:**

diese Woche keine Messintentionen

Roggenzell:**Samstag, 09.03.**

Jahrtag für Josef Kimmerle und Eugen Krämer
Gebetsgedenken für Christa Kimmerle, Maria und Rupert Sutter, Rudolf und Ursula Knill

Schwarzenbach:**Donnerstag, 14.03.**

Gebetsgedenken für Fam. Otto Mennel und Fidel Leib, Fam. Berlinger und Loes

Frühschichten in der Pfarrkirche Rogganzell

Herzliche Einladung zu den Frühschichten am Samstag, 09., 16. und 23. März jeweils um 6.30 Uhr mit anschließendem Frühstück.

Kirchengemeinde Primisweiler**Haushaltplan 2023/2024 und Jahresrechnung 2022**

liegen zur Einsichtnahme bis 15. März 2024 im Pfarrbüro in Schwarzenbach während den Öffnungszeiten bzw. nach tel. Vereinbarung auf.

Nachruf zum Tod von Karl-Heinz Schlachter

Der Tod von Karl-Heinz Schlachter hat uns sehr schockiert. So plötzlich ist sein Leben zu Ende gegangen. Wir verlieren ein engagiertes Gemeindemitglied. Seit 2015 ist er im Kirchengemeinderat und ebenso lange auch Lektor in den Gemeindegottesdiensten. Seine Impulse in den WortGottesFeiern bezeugen seine sensible und mitfühlende Art und seine tiefe Verankerung im Glauben. Sein herzliches Lachen werden wir vermissen. Am 6. März wurde er an der Seite seiner 2017 verstorbenen Ehefrau Elisabeth zur letzten Ruhe bestattet. Im Namen der Kirchengemeinde danken wir Karl-Heinz Schlachter für sein Beispiel und seine Liebe, die er uns in der Gemeinde geschenkt hat. Im Gebet begleiten wir ihn auf dem Weg zur Vollendung. Unsere herzliche Anteilnahme gilt seiner Lebensgefährtin und seinen Angehörigen.

Für die Kirchengemeinde St. Clemens, Primisweiler

Franz Martin, Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Dr. Matthias Hammele, Leitender Pfarrer

Erhard Galm, Pfarrvikar

SEELSORGEEINHEIT ARGENTAL**Gottesdienste und Veranstaltungen****vom 10. bis einschließlich 17. März 2024****Sonntag, 10. März: 4. Fastensonntag**

08.30 Uhr Neukirch Eucharistiefeier

10.00 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeier

Dienstag, 12. März

18.00 Uhr Neukirch Eucharistiefeier

19.00 Uhr Neukirch Silvesterhaus, Vortrag von Pfr. Angelo über Nigeria

Mittwoch, 13. März

18.00 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeier

**Donnerstag, 14. März**

- 07.50 Uhr Neukirch Schülergottesdienst
10.00 Uhr Neukirch Einkehrtag der Hockstube
19.00 Uhr Neukirch Bible Art Journaling im Pfarrhaus

Samstag, 16. März

- 18.00 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeier
anschl. Eucharistische Anbetung und Lobpreis
mit Beichtgelegenheit

Sonntag, 17. März: 5. Fastensonntag

- 10.00 Uhr Neukirch Eucharistiefeier

Dienstag, 12. März, 19 Uhr Vortrag in Neukirch von Pfr. Angelo über Nigeria im Haus Silvester.

Pfarrer Angelo berichtet über die aktuelle Situation in seiner nigerianischen Heimatregion nach dem letzten Besuch im Januar. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Donnerstag, 14. März ab 10 Uhr im Haus St. Silvester Einkehrtag Hockstube Neukirch

Herzliche Einladung zum Einkehrtag mit Frau Michaela Hertnagel. Wegen der Bestellung zum Mittagstisch bitten wir sie um baldige **Anmeldung bis spätestens 09. März** beim Hockstubenteam telefonisch bei Maria Oberhofer 1294 / Eva Kollmann 927030 / Maria Schaffrath 2902

Altkleidersammlung im Rahmen der Aktion Hoffnung am 16. März in Goppertsweiler

Leere Kleidersäcke werden an die Haushalte verteilt und liegen in der Kirche aus. Die vollen Kleidersäcke können **ab 11.03. am Pfarrhaus Goppertsweiler abgelegt werden.**

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**Wangen im Allgäu**

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ | Joh 12,24

Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, 07.03.**

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell
Ökumenischer Seniorennachmittag
17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschär
19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibelkurs
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Stabat Mater“

Freitag, 08.03.

- 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfi3-Unterricht
19.30 Uhr Wittwaiskirche
„Querbeet – Das Mitsing-Konzert“

Samstag, 09.03

- 19.30 Uhr Friedenskirche Amtzell
Filmabend „The Chosen“

Sonntag, 10.03.

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)
09.30 Uhr OSK Kapelle Gottesdienst (Verdeil)
10.00 Uhr Friedenskirche Gottesdienst (Stiehler)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Hönig)

Dienstag, 12.03.

- 09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“

- 16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Kinderkantorei
18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökum. Trauercafé „Trauerweide“

Mittwoch, 13.03.

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht
16.00 Uhr Wittwaiskirche Konfi3- Unterricht
18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Mittwochs zur Mitte kommen“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„einfach singen“

Donnerstag, 14.03.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschär
18.30 Uhr Friedenskirche Amtzell Gemeindegast
Treffen des Gemeindeausschusses
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Stabat Mater“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfarrer Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6
88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

Pfarrer Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

Pfarrer Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324,
gemeindebuero.wangen@elkw.de

„Querbeet – das Mitsingkonzert“

Pop, Rocksongs, geistliche Lieder, Volkslieder, Schlager und Folk – Wir singen vorn, Sie singen mit!

Am **Freitag, 8. März** im **Gemeindezentrum Wittwais** und am **Samstag, 16. März** in der **Friedenskirche**. Beginn ist jeweils um **19.30 Uhr**.

Es freuen sich auf das gemeinsam gestaltete Konzert: Christoph Rauch, Ulrike Alfes und Jirij Knoll.

Filmabend in der Friedenskirche „The Chosen“

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Filmschauen der weltweit ersten Serie über das Leben von Jesus. Wir sehen uns jeweils eine Folge gemeinsam an, stellen Frage und suchen Antworten, am **Samstag, 9.3., 30.3. und 20.4.**, jeweils vom **19.30 bis 21.30 Uhr.**



Sie haben Fragen zu Ihrem Abo oder zur Zustellung?

Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

Abo: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de
Zustellung: 07154 8222-30 | www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Chiffre-Antwort

WAGNER Druck + Verlag anzeigen@duv-wagner.de

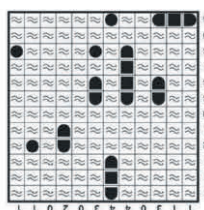
1 1 3 0 4 4 3 0 2 0 1 1

1					■						
1											
1											
2		≈					■				
1											
0											
3											
3											
1											
3		≈							≈		
0											
4	■			≈							



Schiffe versenken

Die abgebildeten „Schiffe“ sind aufzuspüren. Alle Schiffe liegen senkrecht oder waagrecht im Wasser. Keines berührt ein anderes, auch nicht über Eck. Die Zahlen am Rand bezeichnen die Anzahl der Schiffsteile pro Spalte oder Zeile.



STELLENANGEBOTE



Für das Entsorgungszentrum des Landkreises Ravensburg in **Wangen-Obermoosweiler** suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen zuverlässigen:

**Wiegemeister/
Deponiemitarbeiter (m/w/d)**

Sie werden im Team folgende abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeiten durchführen:

- ◀ Sie sind erster Ansprechpartner für die Anlieferer des Entsorgungszentrums
- ◀ Sie führen die Eingangskontrolle der angelieferten Materialien durch
- ◀ Sie führen Ein- und Ausgangsverwiegung der angelieferten Materialien aus, inkl. PC-gestützter Erfassung und Abrechnung
- ◀ Sie sind mitverantwortlich für Betrieb- und Unterhaltung deponietechnischer Anlagen und für die Grünpflege des Außenbereiches
- ◀ Sie führen die Aufsicht an der Wertstoff Erfassungsstation und beraten die Anlieferer, über die angebotenen Entsorgungsoptionen
- ◀ Sie sind bereit spezifische Fortbildungen und Schulungen zu absolvieren

Unsere Erwartungen:

- ◀ PC-Kenntnisse
- ◀ Freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen sowie Team- und Konfliktfähigkeit
- ◀ Führerschein Klasse 3 (B)
- ◀ Die Bereitschaft auch teilweise am Samstagvormittag zu arbeiten
- ◀ Eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf wäre von Vorteil.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, langzeitorientierten Arbeitsplatz mit geregelten Arbeitszeiten.

Bewerben Sie sich jetzt unter:

Kurt Hinder GmbH | jobs@hinder-tiefbau.de
 Kammermoosstr. 22 | 88339 Bad Waldsee | Tel. 07524 9702-24

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
 Telefonisch unter **07154 82 22-70**
 oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ihr neuer Job bei Prolana: **PROLANA**
Naturbettwaren

-Näher*in m/w/d
-Verpackung und Versand m/w/d

Ihre Chance im Prolana Team!
Wir fertigen seit 1987 Natur-Bettwaren und suchen Verstärkung in Voll- oder Teilzeit! Sie haben eine Ausbildung oder Erfahrung in den Bereichen Nähen/Schneidern oder Versand?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
bewerbung@prolana.com
Sie haben Fragen? Einfach anrufen unter 07529/97 21 - 0



PROLANA GmbH
Am Langholz 10
88289 Waldburg-Hannover

Kontakt:
bewerbung@prolana.com
07529/97 21 - 0

www.prolana.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



Stundenweise Haushaltshilfe  24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Allrounder (m/w/d)
gerne Quereinsteiger aus dem Handwerk

in Voll- oder Teilzeit, für die Unterstützung unseres Teams in den Bereichen

- Breitbandausbau
- Bauwerkssanierung
- Gebäude- und Fuhrparkmanagement
- Pflege und Wartung von Geräten und Maschinen

Förderung/Weiterbildung durch Schulungen wird angeboten.

Weitere Jobs auf www.zi-ing.de

ZI Ingenieurgesellschaft mbH
Fohlenweide 41
88279 Amtzell
bewerbung@zi-ing.de



Denken Sie schon gut und günstig wie eine Schnake stechen kann jetzt daran

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de



KLEIN GENUG, UM SICH EINZUBRINGEN
GROSS GENUG, UM WELTWEIT ZU BEWEGEN

Unser 16 köpfiges Messebau-Team aus Karssee **SUCHT DICH** für vielfältige Arbeiten rund um das Thema Lagerhaltung. Bewerbungen unter: 07506 95 16 - 0 oder info@e-konzept.de

Seestraße 13, 88239 Wangen • www.e-konzept.de

ek·nzept

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12/13 **AUSBILDUNG & BERUF**

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

KADECO



10% AUF ALLE KADECO-KASSETTENMARKISEN
bis 31. März 2024

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettngang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

IMMOBILIENMARKT

Haus, Bauernhof oder Resthof mit Garten gesucht!
Von ordentlichem deutschem Paar (36/37) zur Miete, zum Kauf, als
Leibrente oder gegen Mithilfe im Alltag. Abends 07522/7739083

vbao.de/imm

**Immobilienverkauf:
Lehnen Sie sich zurück,
ich übernehme Ihre Aufgaben.**

Jetzt Kenn-
lerntermin
vereinbaren.

Profitieren Sie von meiner langjähri-
gen Erfahrung und meinem breitge-
fächerten Netzwerk. Ich verkaufe Ihre
Immobilie sicher und erfolgreich, Sie
müssen sich um nichts kümmern.

Telefon & WhatsApp: 07563 1803-0
E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Patrick Drumm
Immobilienberater
& Gutachter

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG
Für die Menschen. Für die Heimat.

Immobilien
Durch die Bank sicher.

IMMOBILIEN VERKAUF



lebendige
Wohnräume

75
JAHRE

Siedlungswerk

**Offene
Besichtigung**

Sonntag, 14-16 Uhr
Wangen im Allgäu | »Argenbogen«
Auwiesenweg (neben Kanalunterführung)
Eigentumswohnungen
2 - 4 Zimmer | 50 - 94 m² Wohnfläche | im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Ravensburg
Friedrich-Schiller-Str. 22
88214 Ravensburg
bgsrv@siedlungswerk.de
Telefon 0751 3697-21

www.siedlungswerk.de